

Energie aus der Region - für die Region!

Jahresbericht 2012

www.eg-odenwald.de



Energie aus der Region - für die Region!

Einfach Mitglied werden und die Region unterstützen



... denn Nachhaltigkeit hat einen Anfang

Vorstand:

Christian Breunig, (Vorstandssprecher)
Annette Hartmann-Ihrig

Aufsichtsrat:

Karl Heusel (Vorsitzender)
Prof. Dr. Lothar Petry (stellvertr. Vorsitzender)
Rainer Eckert
Reinhold Ruhr

Energiegenossenschaft Odenwald eG

Frankfurter Str. 1
64720 Michelstadt
Tel.: 06062 8097-0
Fax: 06062 8097-10
E-Mail: info@eg-odenwald.de
Internet: www.eg-odenwald.de



Energiegenossenschaft Odenwald eG, Michelstadt Beschaffung u. Erzeugung von Energie usw. zum 31. Dezember 2012

AKTIVA

	Geschäftsjahr/Euro	Vorjahr/Euro
A. Ausstehende Einlagen auf das gezeichnete Kapital	83.800,00	42.700,00
- davon eingefordert Euro 83.800,00		
B. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	4.178,00	1.104,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	8.162.110,59	1.139.580,16
2. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	12.499.426,89	13.029.018,35
3. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>5.250,00</u>	<u>2.798.612,50</u>
	20.666.787,48	16.967.211,01
Übertrag	20.754.765,48	17.011.015,01

AKTIVA

	Geschäftsjahr/Euro	Vorjahr/Euro
Übertrag	20.754.765,48	17.011.015,01
III. Finanzanlagen		
1. Ausleihung an verbundene Unternehmen	1.543.500,00	1.543.500,00
2. Beteiligungen	241.100,00	240.100,00
3. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00
4. Genossenschaftsanteile	<u>1.350,00</u>	<u>1.150,00</u>
	1.785.950,00	1.784.750,00
C. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. fertige Erzeugnisse und Waren	19.708,11	0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	242.932,76	452.959,82
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	1.298.886,99	0,00
3. sonstige Vermögensgegenstände	<u>279.450,56</u>	<u>318.486,53</u>
	1.821.270,31	771.446,35
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr Euro 11.811,20 (Euro 0,00)		
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	1.637.914,60	635.272,32
D. Rechnungsabgrenzungsposten	879.413,20	904.977,22
- davon Disagio	<u> </u>	<u> </u>
Euro 616.078,94 (Euro 648.705,76)	<u> </u>	<u> </u>
	<u>26.899.021,70</u>	<u>21.107.460,90</u>
	<u> </u>	<u> </u>

PASSIVA

	Geschäftsjahr/Euro	Vorjahr/Euro
A. Eigenkapital		
I. Geschäftsguthaben		
1. der verbleibenden Mitglieder	6.640.300,00	3.132.200,00
2. der ausscheidenden Mitglieder	0,00	3.000,00
3. aus gekündigten Geschäftsanteilen	<u>26.500,00</u>	<u>0,00</u>
	6.666.800,00	3.135.200,00
II. Ergebnismrücklagen		
1. gesetzliche Rücklage	28.000,00	5.000,00
2. satzungsmäßige Rücklagen	56.000,00	10.000,00
3. andere Gewinnrücklagen	<u>118.603,54</u>	<u>16.330,91</u>
	202.603,54	31.330,91
III. Jahresüberschuss	328.121,34	228.756,63
B. Rückstellungen		
1. Steuerrückstellungen	42.411,53	92.102,57
2. sonstige Rückstellungen	<u>48.000,00</u>	<u>38.398,63</u>
	90.411,53	130.501,20
C. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	18.958.669,83	16.924.030,70
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr		
1.985.304,37 (3.179.347,72)		
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	619.236,60	635.304,37
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr		
Euro 619.236,60 (335.304,37)		
Übertrag	26.865.842,84	21.085.123,81

PASSIVA

	Geschäftsjahr/Euro	Vorjahr/Euro
Übertrag	26.865.842,84	21.085.123,81
3. sonstige Verbindlichkeiten	33.178,86	<u>22.337,09</u>
- davon aus Steuern	19.611.085,29	17.581.672,16
Euro 13.082,86 (Euro 22.022,46)		
- davon im Rahmen der sozialen Sicherheit		
Euro 3.174,44 (Euro 314,63)		
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr		
Euro 28.178,86 (Euro 22.337,09)	<u>26.899.021,70</u>	<u>21.107.460,90</u>
	<u><u>26.899.021,70</u></u>	<u><u>21.107.460,90</u></u>

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

	Geschäftsjahr/Euro	Vorjahr/Euro
1. Umsatzerlöse	<u>1.732.861,12</u>	<u>1.617.590,27</u>
2. Gesamtleistung	1.732.861,12	1.617.590,27
3. sonstige betriebliche Erträge		
a) ordentliche betriebliche Erträge		
aa) Grundstückserträge	268.033,46	13.100,00
ab) sonstige ordentliche Erträge	5.506,80	5.506,80
b) sonstige Erträge im Rahmen der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	<u>251.648,52</u>	<u>4.582,89</u>
	525.188,78	23.189,69
4. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	0,00	605,45
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen		
	<u>200,00-</u>	<u>3.200,00-</u>
	200,00-	2.594,55
5. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	281.170,45-	151.192,23-
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung - davon für Altersvorsorge Euro -300,00 (Euro 0,00)	<u>36.309,34-</u>	<u>15.085,59-</u>
	317.479,79-	166.277,82-
6. Abschreibungen		
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	752.134,57-	569.578,42-
Übertrag	1.188.235,54	902.329,17

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

	Geschäftsjahr/Euro	Vorjahr/Euro
Übertrag	1.188.235,54	902.329,17
7. sonstige betriebliche Aufwendungen		
a) ordentliche betriebliche Aufwendungen		
aa) Raumkosten	42.242,91-	21.804,82-
ab) Versicherungen, Beiträge und Abgaben	49.441,19-	25.954,51-
ac) Reparaturen und Instandhaltungen	10.188,45-	18.542,05-
ad) Fahrzeugkosten	16.703,88-	15.649,78-
ae) Werbe- und Reisekosten	32.545,42-	8.144,45-
af) Kosten und Warenabgabe	34.630,52-	2.527,44-
af) verschiedene betriebliche Kosten	154.673,53-	112.521,02-
b) sonstige Aufwendungen im Rahmen der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	<u>3.904,74-</u> 344.330,64-	<u>7.769,14-</u> 212.913,21-
8. Erträge aus Beteiligungen	7,25	0,00
9. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	91.336,86	207,89
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	<u>441.566,70-</u>	<u>358.605,83-</u>
11. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	493.682,31	331.018,02
12. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	145.635,00-	102.086,39-
13. sonstige Steuern	19.925,97-	175,00-
	<u>165.560,97-</u>	<u>102.261,39-</u>
14. Jahresüberschuss	<u>328.121,34</u>	<u>228.756,63</u>

DIE GESCHÄFTLICHE ENTWICKLUNG IM JAHR 2012

Die geschäftliche Entwicklung der Energiegenossenschaft Odenwald eG ist im abgelaufenen Geschäftsjahr gut verlaufen. Auch in 2012 wurden weitere Bürgerphotovoltaikanlagen in Betrieb genommen sowie die Stromvermarktung des EGO*Naturstroms* vorbereitet. Der Um- und Ausbau des „Haus der Energie“ bildete einen weiteren Schwerpunkt. Zur Schaffung zusätzlicher Mietflächen wurden weitere Pulthallen auf dem Gelände der ehemaligen Erbacher Brauerei erbaut. Zusammenfassend kann die „EGO“ auf ein erfolgreiches Geschäftsjahr 2012 zurückblicken.

AKTIVA

A. Ausstehende Einlagen auf das gezeichnete Kapital

Zum Bilanzstichtag waren 31 Mitgliedschaften mit einem Volumen von 83.800 Euro nicht eingezahlt.

B. Anlagevermögen

Die Investitionen umfassten im Bereich Immaterielle Vermögensgegenstände 4.178,00 Euro und im Bereich Sachanlagen 20.666.787,48 Euro. Auf 1.785.950,00 Euro beliefen sich die Finanzanlagen.

C. Umlaufvermögen

Die fertigen Erzeugnisse und Waren betragen im Bereich Vorräte 19.708,41 Euro. Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände beliefen sich auf 1.821.270,31 Euro. Der Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks wies einen Betrag in Höhe von 1.637.914,60 Euro aus.

D. Rechnungsabgrenzungsposten

Rechnungsabgrenzungsposten bestanden zum 31.12.2012 in Höhe von 879.413,20 Euro.

PASSIVA

A. Eigenkapital

Die Genossenschaft konnte sich auch im Jahr 2012 durch Geschäftsguthaben der Mitglieder eine solide Eigenkapitalbasis von 6.666.800,00 Euro schaffen. Im Jahr 2012 verzeichnete die Genossenschaft 1.653 Mitglieder. Ergebnisrücklagen wurden mit insgesamt 202.603,54 Euro ausgewiesen. Der Jahresüberschuss wird in der G+V erläutert.

DIE GESCHÄFTLICHE ENTWICKLUNG IM JAHR 2012

B. Rückstellungen

Rückstellungen für Steuern und sonstige Rückstellungen wurden in Höhe von 90.411,53 Euro eingestellt.

C. Verbindlichkeiten

Die aus der Finanzierung von PV-Anlagen, dem Kauf des ehemaligen Erbacher Brauhauses und der Beteiligung an Windkraftanlagen usw. resultierenden Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten, Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie sonstigen Verbindlichkeiten bestanden zum 31.12.2012 in Höhe von 19.611.085,29 Euro.

D. Rechnungsabgrenzungsposten

Rechnungsabgrenzungsposten zum 31.12.2012 sind in der Bilanz nicht vorhanden.

Durch die seitens der PV-Anlagen erzielten Stromverkäufe konnten Umsatzerlöse in Höhe von 1.732.861,12 Euro erzielt werden.

Weitere Erträge konnten in den Bereichen Grundstückserträge, sonstige ordentliche Erträge, sonstige Erträge im Rahmen der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit, Erträge aus Beteiligungen und sonstige Zinsen und ähnliche Erträge in einem Volumen von 616.532,89 Euro erzielt werden.

Nach Abzug der Aufwendungen und Abschreibungen sowie der Zinsen und ähnlichen Aufwendungen in Höhe von 1.855.711,70 Euro konnte ein Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit von 493.682,31 Euro erreicht werden, sodass nach Steuern vom Einkommen und Ertrag ein Jahresüberschuss von 328.121,34 Euro ausgewiesen wurde.

Gewinn- und Verlustrechnung

Trotz der hohen Bauintensität am „Haus der Energie“ und der damit verbundenen Vorfinanzierung konnte die Genossenschaft einen Jahresüberschuss erzielen.

DIVIDENDE

Der Vorstand schlägt im Einvernehmen mit dem Aufsichtsrat vor, den Jahresüberschuss von Euro 328.121,34 wie folgt zu verwenden:

Dividende in Höhe von 3,5 %	128.329,25	EUR
gesetzliche Rücklage	31.000,00	EUR
andere Ergebnismrücklagen	62.000,00	EUR
zusätzlich andere Ergebnismrücklagen	25.000,00	EUR
=> Gewinnvortrag	81.792,09	EUR
<hr/>		
Jahresüberschuss	328.121,34	EUR

BERICHT DES AUFSICHTSRATES

Der Aufsichtsrat hat im Berichtsjahr die ihm nach Gesetz, Satzung und Geschäftsordnung obliegenden Aufgaben erfüllt. Er nahm seine Überwachungsfunktion wahr und fasste die in seinen Zuständigkeitsbereich fallenden Beschlüsse.

Der Vorstand informierte den Aufsichtsrat in regelmäßig stattfindenden Sitzungen über die Geschäftsentwicklung, die Vermögens-, Finanz-, und Ertragslage sowie über besondere Ereignisse.

Der Genossenschaftsverband e.V. führte bei der Energiegenossenschaft Odenwald eG die Prüfung nach § 53 Abs. 1 GenG (Genossenschaftsgesetz) durch.

Den Jahresabschluss mit Anhang und den Vorschlag für die Verwendung des Jahresüberschusses hat der Aufsichtsrat geprüft und in Ordnung befunden. Der Vorschlag für die Verwendung des Jahresüberschusses entspricht den Vorschriften der Satzung.

Der Aufsichtsrat empfiehlt der Generalversammlung, den vom Vorstand vorgelegten Jahresabschluss zum 31.12.2012

festzustellen und die vorgeschlagene Verwendung des Jahresüberschusses zu beschließen.

Aufgrund der Empfehlung des Genossenschaftsverbandes schlägt der Aufsichtsrat die Änderung der Satzung bei § 2 *Zweck und Gegenstand* vor. Auch wird die nach dem Genossenschaftsgesetz festgelegte Beschlussfassung über die Höchstkreditgrenze nach § 49 zur Abstimmung mit eingebracht.

Der Aufsichtsrat spricht dem Vorstand Lob und Dank für die geleistete Arbeit aus.

Michelstadt, im August 2013

Der Aufsichtsrat

Karl Heusel

Vorsitzender



Energie aus der Region - für die Region!

www.eg-odenwald.de